

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres**

Band (Jahr): **11 (1913)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geometer-Zeitung

Zeitschrift des Schweiz. Geometervereins

Organ zur Hebung und Förderung
des Vermessungs- und Katasterwesens

Redaktion: Prof. J. Stambach, Winterthur

Expedition: Buchdruckerei Winterthur vorm. G. Binkert

Jährlich 12 Nummern
und 12 Inseratenbulletins

No. 5

Jahresabonnement Fr. 4.—
Unentgeltlich für Mitglieder

XII. Hauptversammlung des Schweizerischen Geometervereins

vom 8. und 9. Juni 1913 in Freiburg.

Programm.

Sonntag, 8. Juni.

- 8—11³⁰ h Empfang der Teilnehmer am Bahnhof. Bezug der Bankettkarten und Quartiere. Zusammenkunft im Restaurant des „Hotel Terminus“ beim Bahnhof.
- 11³⁰ h Generalversammlung im Grossratsaal.
- 5 h Orgelkonzert in der Kollegiale St. Niklaus.
- 5⁴⁵ h Spaziergang in der Umgebung der Stadt.
- 7³⁰ h Bankett im „Hotel du Faucon“.

Montag, 9. Juni.

- 8³⁴ h Abfahrt von Freiburg per Bahn.
- 9¹⁹ h Ankunft in Murten. Deutsches und französisches Referat von Herrn Dr. Wattelet: „Historisches über die Murtenschlacht“.
- 10 h Abfahrt von Murten per Spezialschiff.
- 1 h Ankunft in Stäffis. Bankett im „Hotel du Cerf“.
- 4⁰⁴ oder 6²⁸ h (je nach Beschluss am Bankett) Abfahrt von Stäffis per Bahn.
- 5¹⁶ oder 7³⁷ h Ankunft in Freiburg. Vereinigung im „Café Continental“. Offizieller Schluss.